

Stimme + Persönlich- keit

Was unsere Stimme alles über uns verrät!

Stimme und Persönlichkeit

Gefühle

In unserer Stimme zeigt sich, ob wir traurig, fröhlich oder wütend sind. Wut und Trauer unterscheiden sich besonders stark voneinander im Stimmklang. Gefühle klingen einerseits in allen Sprachen ähnlich. Andererseits gibt es kulturelle und sprachliche Unterschiede, wie wir unsere Gefühle zeigen. Auch unser Geschlecht und wie wir aufwachsen, spielen dabei eine Rolle.

Situation

Es macht einen stimmlichen Unterschied, ob wir abends am Bett eine Gute-Nacht-Geschichte vorlesen oder andere beim Volleyball anfeuern.

Familie und Herkunft

Vielleicht kennt ihr das: Ihr werdet mit Mutter, Vater oder Geschwistern am Telefon verwechselt oder eure Stimme klingt beim Sprechen einer anderen Sprache ganz anders?

Geschlecht

Unser biologisches Geschlecht und unsere Hormone haben Einfluss auf Stimmphysiologie und Stimmklang. Aber auch Rollenerwartungen in Zusammenhang mit Geschlecht beeinflussen unsere Stimme und unser Sprechen. Oft wird mit einer hohen Stimme Weiblichkeit verbunden und mit einer tiefen Männlichkeit. Das ist aber nicht immer eindeutig, unsere Stimmen sind so vielfältig wie die Menschen, denen sie gehören.

Alter

Vom Baby zum Kleinkind, Kind und Jugendlichen, vom Erwachsenen zum alten Menschen – Stimme ist im stetigen Wandel so wie der gesamte Körper. Die Stimme ist zum Beispiel bei Babys höher als bei Erwachsenen, was an der Länge der Stimmlippen und den größeren Hohlräumen oberhalb des Kehlkopfs liegt.

Tipp – Experiment I

Beobachtet euch selbst und hört hin: Wie klingt eure Stimme früh am Morgen nach dem Aufstehen? Wie klingt sie während eines Vortrags? Wie sprecht ihr, wenn ihr ein Geheimnis weitergebt? Wie klingt ihr, wenn ihr mit jemandem streitet? Nutzt dazu auch die Karte [→ Flüstern und Schreien](#).

Tipp – Experiment II

Beobachtet andere und hört hin: Wie klingt eine Influencerin auf Social Media? Wie klingt die Nachrichtensprecherin der ›Tagesschau‹? Wie klingt der Fußballmoderator der nächsten Weltmeisterschaft? Nutzt dazu auch die Karte [→ Sprechmuster](#).

Gut zu wissen – Stimmlage

Dafür gibt es auch physiologische Gründe. Beispielsweise die Größe des Kehlkopfs und die Länge der Stimmlippen.

Gut zu wissen – Alter

Wie unsere Haut können auch Stimmlippen alt und faltig werden. Das könnt ihr hören.